

PRESSEMITTEILUNG

Tag gegen den Lärm

B·A·D GmbH berät zum Gehörschutz

Bonn, April 2016 – Autohupen, Presslufthammer, der Nachbar übt auf seinem Klavier: die Ohren fangen alle Geräusche auf, 24 Stunden täglich. Lärmschwerhörigkeit gehört heute beispielsweise zu den häufigsten Berufserkrankungen. Der Tag gegen den Lärm am 28. April – in diesem Jahr unter dem Motto „So geht leise“ – will vermitteln, wie wichtig der Schutz des Gehörs ist.

Nicht selten sind Beschäftigte am Arbeitsplatz einer hohen Geräuschkulisse ausgesetzt. In der Verordnung zur arbeitsmedizinischen Vorsorge (ArbMedVV) ist geregelt, ab welchen Lärmpegeln Untersuchungen als Angebots- oder Pflichtvorsorge zu erfolgen haben. Ob eine Vorsorgepflicht vorliegt hängt vom durchschnittlichen Schallpegel ab, dem man während einer Acht-Stunden-Schicht ausgesetzt ist. Ab einem Tages-Lärmexpositionspegel von 80dB(A) muss der Arbeitgeber seinem Mitarbeiter die Teilnahme an der Vorsorge anbieten; ab 85 dB(A) muss dieser daran teilnehmen, wenn er weiter seine Tätigkeit ausüben will. Gleiches gilt für Spitzenschalldruckpegel von 135 dB(C) und 137 dB(C), die durch Knallgeräusche ausgelöst werden. Darüber hinaus müssen Arbeitgeber zum Schutz vor gehörschädigendem Lärm diesen und seine Wirkung messen und gegebenenfalls einschränken. Lärmbereiche müssen identifiziert und gekennzeichnet werden. Oftmals reicht ein einfacher Gehörschutz nicht aus, so dass Lärmschutzmaßnahmen und Lärmreduzierungsprogramme erforderlich werden.

Die Experten der B·A·D GmbH beraten Unternehmen in allen Fragen zu Lärmbelastigungen, Lärmschutz und Lärmreduzierungsprogrammen. Sie führen eine Grobanalyse des Arbeitsbereichs durch und ziehen bei Bedarf

B·A·D Gesundheitsvorsorge und Sicherheitstechnik GmbH

Ursula Grünes · Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Zentrale · Herbert-Rabius-Str. 1 · 53225 Bonn

Tel.: 0228 40072-84 · Fax: 0228 40072-25

presse@bad-gmbh.de · www.bad-gmbh.de

PRESSEMITTEILUNG

Spezialisten zu gezielten Schallpegel- oder Raumakustikmessungen hinzu.

Über die B·A·D Gesundheitsvorsorge und Sicherheitstechnik GmbH

Die B·A·D-Gruppe betreut mit mehr als 3.500 Experten in Deutschland und Europa 250.000 Betriebe mit 4 Millionen Beschäftigten in den unterschiedlichsten Bereichen der Prävention. Damit gehört die B·A·D GmbH mit ihren europäischen TeamPrevent-Tochtergesellschaften zu den größten europäischen Anbietern von Präventionsdienstleistungen im Arbeits- und Gesundheitsschutz sowie der betrieblichen Gesundheitsvorsorge. Sie hat ihr Portfolio kontinuierlich zu einem ganzheitlichen System-Angebot für die Gesundheit der Beschäftigten in Unternehmen erweitert. Seit 2006 gehört die B·A·D GmbH zu den 100 besten TOPJOB-Unternehmen im deutschen Mittelstand.